

Die Mitarbeiter im Fokus

Die große Faszination des Laaser Marmors



Monika Troger beim Feinschliff eines Marmorkreuzes für einen amerikanischen Soldatenfriedhof



Markus Traut kennt die besonderen Merkmale des Materials Marmor



Patrick Pritzi kontrolliert einen Großauftrag für die Botschaft der Arabischen Emirate in New York

Der Laaser Marmor übt nicht nur auf Kunden und Besucher, sondern auch auf die Mitarbeiter der Lasa Marmo eine besondere Faszination aus. „Das ist sicher einer der Gründe, weshalb wir, neben Facharbeitern auch viele Quereinsteiger im Team haben“, bestätigt Erich Tscholl, Betriebsdirektor der Lasa Marmo. „Tischler, Maurer oder Bauarbeiter haben bei uns ebenso gute Chancen wie Abgänger der TFO. Über interessante Bewerber freuen wir uns immer.“ „der Vinschger“ hat mit drei Mitarbeitern der Lasa Marmo ein Gespräch geführt:

Monika Troger ist seit 2010 in der Lasa Marmo beschäftigt. Sie ist gelernte Steinbildhauerin, ihre Ausbildung hat sie in der Berufsfachschule für Steinbearbeitung in Laas absolviert. Der Beruf ist Monika in die Wiege gelegt worden, ihr Bruder Simon ist ebenfalls Steinmetz und auch ihr Urgroßvater war es schon. „Es war für mich immer schon klar, dass ich einen handwerklichen Beruf ausüben möchte, und als ich sah, wie kreativ man mit dem Werkstoff Marmor sein kann, stand mein Weg fest.“ Monika arbeitet mittlerweile in Teilzeit, 20 Stunden in der Woche, so bleibt genügend Zeit für ihre Familie. „Es herrscht ein angenehmes Arbeitsklima zwischen den Mitarbeitern und den Vorgesetzten, sodass ich mich an meinem Arbeitsplatz sehr wohl fühle. Mir gefällt die Abwechslung, denn ich darf an verschiedenen Werkstücken sowohl handwerklich als auch mit Maschinen arbeiten. Die Arbeit mit einem so hochwertigen Material wie dem Laaser Marmor ist täglich eine Herausforderung“, erklärt Monika.

Markus Traut hat vor 13 Jahren als gelernter Tischler im Laaser Marmorbruch begonnen. „Es sind einige Tischler bei uns beschäftigt; sie bringen gute Voraussetzungen mit“, sagt Markus. Zuerst war Markus Traut im Lager beschäftigt, später an der Fliesenstraße. „Hier habe ich die Beschaffenheit und die besonderen Merkmale des Materials Marmor kennengelernt“, erzählt Markus. Mehr Verantwortung übertragen wurde ihm schon bald an der Poliermaschine, später im Außenbereich des Betriebes. Doch immer wieder zieht es Markus in den Bruch; er wird dort Vorarbeiter und fungiert heute als Bindeglied zwischen Bruch und Blocklager bzw. Produktion, er bereitet Projekte vor und begleitet sie. „Die größte Faszination für mich ist es immer wieder, einen 30 Tonnen-Block vom Berg ins Lager und bis zum fertigen Projekt zu begleiten“. Markus hat seine Aufgabe darin gefunden.

Patrick Pritzi hat nach der Gewerbeoberschule in Bozen Logistik- und Produktionsingenieurwesen studiert. Noch bevor er sein Bachelordiplom in der Tasche hatte, begann er schon bei der Lasa Marmo zu arbeiten. „Ich kam genau zur Zeit des großen Projektes am Ground Zero in New York und konnte damit viele Erfahrungen im internen Projektmanagement sammeln. Das war mein Glück, denn ich konnte mein volles Potential ausschöpfen“, erinnert er sich heute, nach acht Jahren. Vor vier Jahren wurde Patrick Produktionsleiter, seit einiger Zeit ist er im Projektmanagement tätig und hat die Produktionsleitung an Andreas Perntaler, ebenfalls Absolvent

der Gewerbeoberschule, übergeben. „Die Kette vom Rohmaterial über die Bearbeitung des Marmors bis hin zum fertigen Projekt zu verfolgen ist mir sehr wichtig“, so Patrick. Ein gutes Gefühl hatte er deshalb beim Betriebsausflug nach New York, als er und seine Arbeitskollegen am Ground Zero ihren Marmor und ihre geleistete Vorarbeit betrachteten. „Da kamen Emotionen hoch!“

LASA MARMO

Gegründet: 1928
Geschäftsführer: Dr. Paul Graf
Mitarbeiteranzahl: 65
Betriebsdirektor: Erich Tscholl

Absatzmärkte: USA, Italien, Schweiz, Deutschland, Großbritannien

Namhafte Projekte:

- 2015: Torre Isozaki in Mailand; Stephansplatz in Bamberg; Zuger Kantonalbank.
- 2012-2016: WTC Transportation HUB in New York.
- 2017: 1345 Avenue of the Americas in New York; Apple Park in Kalifornien.

Anschrift: Marmorstraße 4
 39023 Laas
Telefon: 0473 626 624
E-Mail: info@lasamarmo.it
Homepage: www.lasamarmo.it